

# Einladung



## Workshop:

## Raumplanung auf den Boden bringen

Wie Bodenfunktionskarten die örtliche Raumplanung bereichern können

21. März 2019 13:30—17:00 Uhr

Landhaus 2 (Heiliggeiststraße 7-9, Innsbruck): Konferenzraum (Erdgeschoß)

### **Boden ist neben Luft und Wasser unsere wichtigste Lebensgrundlage.**

Versiegelung und Überbauung beeinträchtigen die Leistungen des Bodens – mit erheblichen Folgen für die regionale Lebensmittelproduktion, für den Grundwasser- oder den Hochwasserschutz in der Gemeinde.

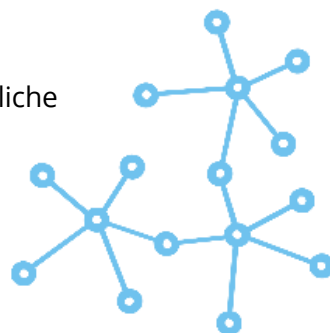
### **Die Bodenfunktionsbewertung bietet nun eine fundierte Grundlage**

zur Beurteilung der Bodenfruchtbarkeit, des Wasserspeicher- und Filtervermögens sowie für die Bedeutung des Bodens für Pflanzen und Bodenlebewesen. In Tirol liegt die Bodenfunktionsbewertung flächendeckend für alle landwirtschaftlichen Flächen vor.

### **Wie können Bodenfunktionskarten Eingang in den raumplanerischen Alltag finden?**

Dieser Workshop vermittelt, wie Sie die Karten in der örtlichen Raumplanung nutzen können. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir mögliche Anwendungen der Bodenfunktionskarten diskutieren.

**Zielgruppe:** Gemeinden und Planungsbüros





# Programm

- 13:30 Begrüßung**  
LHStv. Josef Geisler
- 13:35 Warum ist Boden in der Raumplanung so wichtig?**  
DI Maria Legner (Klimabündnis Tirol)
- 13:45 Röntgenbilder für den Boden — eine Einführung**  
Dr. Gertraud Sutor (Büro LAND-PLAN, Ebersberg bei München)
- 14:15 Am Boden der Realität: Vom Umgang der Gemeinden mit Bodenkarten**  
DI Andreas Knoll (REGIOPLAN INGENIEURE) & DI Andreas Lotz (Lotz & Ortner, proalp)
- 14:35 Tirols Böden sind vielfältig**  
DI Thomas Peham (Abt. Landwirtschaftliches Schulwesen, Jagd und Fischerei – Land Tirol)
- 14:50 Kaffeepause**
- 15:20 Bodensparen & Bodenschonen am Beispiel der Gemeinde Thaur**  
Romed Giner (Gemeindevorstand & Obmann des Raumordnungsausschusses)
- 15:35 Gruppenarbeit zur Anwendung der Bodenfunktionskarten**  
Anleitung: DI Andreas Knoll & Dr. Gertraud Sutor
- 16:20 Zusammenführung & Diskussion der Ergebnisse**
- 17:00 Ende der Veranstaltung**

Die TeilnehmerInnenzahl ist begrenzt.

Bitte melden Sie sich bis 7. März 2019 verbindlich an!

## Kontakt & Anmeldung

Klimabündnis Tirol

DI Maria Legner

[boden.tirol@klimabuendnis.at](mailto:boden.tirol@klimabuendnis.at)

0512 58 35 58 23

Wir bitten um eine umweltfreundliche Anreise!

Die Veranstaltung findet nach den Kriterien von Green Events Tirol statt.

*Der Workshop wird im Rahmen des EU-Interreg-Projektes Links4Soils und dem vom deutschen Umweltministerium geförderten Projekt „Alpenkonvention - Umsetzung Protokoll Bodenschutz - Aufbau und Transfer von Wissen zum Bodenschutz in den Gemeinden - Transnationale Kooperation Bayern – Oberösterreich – Tirol“ durchgeführt und ist daher für TeilnehmerInnen kostenlos.*



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz  
und nukleare Sicherheit



Kammer der  
ZiviltechnikerInnen | Arch+Ing  
Tirol und Vorarlberg

